



AMPULS MARKTFORSCHUNG AG  
Hirschengraben 49  
6003 LUZERN

Genf, 15. Juni 2012

**Nahrungsmittelkrise im Sahel  
Ihre Spende von 510.00 CHF (14.06.12)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre grosszügige Spende zugunsten der Betroffenen der Nahrungsmittelkrise und der regionalen Konflikte in der Sahelzone. Ihr grosszügiger Beitrag ist Ausdruck Ihrer Solidarität gegenüber den Betroffenen und hilft, diese direkt zu unterstützen.

Die Spendengelder fliessen derzeit in Nothilfprojekte, welche von den Partnerhilfswerken der Glückskette ausgeführt werden. Neben der Verteilung von Lebensmitteln, Saatgut, Kochutensilien und Wasser wird auch für die medizinische Betreuung der Betroffenen gesorgt. Die Glückskette prüft laufend neue Hilfsprojekte zur Unterstützung der Bevölkerung. Die Bedürfnisse der Betroffenen sind enorm.

Die Stärke der Glückskette ist die Tatsache, dass sie mit erfahrenen Schweizer Hilfswerken zusammenarbeitet, welche auf ein zuverlässiges und solides Netzwerk von lokalen Partnern aus früheren Zusammenarbeiten in der Region zurückgreifen können. Die Hilfsprojekte werden von der Glückskette nicht nur mitfinanziert, sondern über die Dauer ihrer Umsetzung begleitet, damit das Geld im Sinne der Spenderinnen und Spender direkt den betroffenen Menschen zugute kommt. Informationen darüber, wie die Spenden verwendet werden, finden Sie auf unserer Homepage [www.glueckskette.ch](http://www.glueckskette.ch) und regelmässig in der Sendung „Glückskette aktuell“ jeden Sonntagmorgen auf Radio DRS 1 um 9.45 Uhr.

Wir empfehlen Ihnen, diesen Dankesbrief aufzubewahren. In den meisten Kantonen können Spenden an die Glückskette von den Steuern abgezogen werden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen!

Freundliche Grüsse

Tony Burgener  
Direktor